

# Betrieb Andreas Ströhle, Steinenkirch



Betriebsleitung  
Andreas Ströhle

Hofstätte  
89558 Steinenkirch



Betriebsform  
Nebenerwerbsbetrieb

Bewirtschaftung  
Konventionell/Ökologisch



Fläche  
61 Hektar

Naturraum 3. Ordnung  
Schwäbische Alb



Betriebsbereiche  
Ackerbau



## Förderung der biologischen Vielfalt auf dem Acker

### Betriebsindividuelle Maßnahmen



Rene Greiner

#### Weite-Reihe-Getreide ohne Untersaat (Lichtacker)

Aussaat von Getreide mit erweitertem Saatzeilenabstand zur Förderung von Ackerwildkräutern und Feldvögeln. Zwischen den weiten Getreidereihen können sich Tiere besser bewegen und finden Nistplätze sowie Nahrung.



Conny Hüber | RPT

#### Maisanbau mit Untersaat

Untersaaten im Mais tragen maßgeblich zum Erosionsschutz bei und fördern die Bodenfruchtbarkeit. Durch die höhere Blüten- und Strukturvielfalt im Mais profitieren Insekten, Feldvögel und Niederwild.



Rene Greiner

## Blüh-, Brut- und Rückzugsflächen (Lebensräume für Niederwild)

Anlage überjähriger Blühflächen durch alternierende Neueinsaat. Durch die Kombination aus Neueinsaat und älteren Blühbereichen auf einer Fläche, fördert diese Maßnahme Blütenbesucher und Nützlinge und bietet Struktur und Deckung für Wildtiere und Insekten.



BiankaB - stock.adobe.com

### Sonstiges

Untersaat im Getreide



## Förderung der biologischen Vielfalt im Grünland | in Sonderkulturen Betriebsindividuelle Maßnahmen



Katharina Hügel | RPK

### Maßnahmen im Grünland: Altgrasstreifen

Im Frühjahr werden Altgrasstreifen von bodenbrütenden Vogelarten genutzt, im Sommer finden Insekten, Amphibien und Reptilien dort einen Rückzug- und Nahrungsort nach der Mahd. Im Winter dient der Altgrasstreifen vielen Insekten als Überwinterungsstandort.



[zurück zur Übersichtskarte: BiodivNetz BW: Teilnehmende Demobetriebe im Jahr 2023](#)

[zurück zur Auflistung: BiodivNetz BW: Teilnehmende Demobetriebe im Jahr 2023](#)